



Julian ist schneller als Pia, obwohl die eigentlich cleverer ist. So richtig interessiert sie das aktuelle Thema aber nicht, im Gegensatz zu Marina, die zwei Plätze weiter vorn sitzt. Doch Marina ist schnell abgelenkt, vor allem wegen Kenan, der die besten Späße macht, weil ihm eigentlich alles ein bisschen zu langsam geht. Und außerdem würde er sowieso viel lieber ein Referat halten, was wiederum Paul überhaupt nicht verstehen kann.

Heterogenität ist heute in allen Klassenzimmern und in allen Schulformen Realität. Denn jeder Schüler und jede Schülerin unterscheidet sich von seinen bzw. ihren Mitschülern hinsichtlich Vorwissen, Motivation, Leistungsbereitschaft, Lerntempo, Alter, Geschlecht, Interesse, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Verhalten, Sozialkompetenz und/oder Entwicklungsstand. Auch in den offiziell leistungsnivellierten Klassen des gegliederten Schulsystems hat der „imaginäre Durchschnittsschüler“ (Helmke) ausgedient.

Konsens besteht dementsprechend darin, dass alle Schüler, egal welche Voraussetzungen sie mitbringen, das gleiche Anrecht auf eine optimale Unterstützung im Lernprozess haben. Die praktische Umsetzung jedoch gestaltet sich nach wie vor als schwierig, vor allem in einem Zweistundenfach wie der Geographie. An konkreten Beispielen im Heft wird daher deutlich, warum Individualisierung notwendig ist, welche Vorteile sich daraus ergeben und wie Sie der Forderung danach trotz des begrenzten Zeitbudgets auch in Ihrem Unterricht nachkommen können.

Margret Liefner-Thiem

## Individualisierung

Heft 285 | Herausgeberin: Monika Reuschenbach

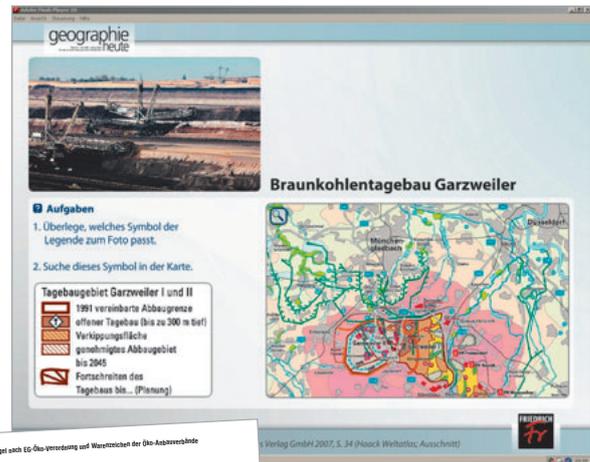
### BASISARTIKEL

- 2** Monika Reuschenbach  
**Individualisierung im Geographieunterricht**  
*Oder: Die überfällige Berücksichtigung einer längst bekannten Variable*

### ZUM THEMA

- Klasse 5–7 **10** Thomas Lenz  
**Braunkohlentagebau individuell**  
*Mit einem interaktiven Lernprogramm inhaltliche Abfolgen und Arbeitstempo selbst wählen*
- ab Klasse 6 **12** Sönke Grimm und Detlef Kanwischer  
**„Ich kann erklären, warum es in Italien aktive Vulkane gibt.“**  
*Mit Kompetenzrastern selbstständiges und individualisiertes Lernen fördern*
- ab Klasse 7 **19** Birgit Neuer und Ulrike Ohl  
**Unsere Region in vielen Köpfen**  
*Schüler erforschen regionale Identitäten*
- ab Klasse 7 **24** Herbert Pichler  
**Migration macht Geographie(n)**  
*Kooperatives offenes Lernen im Spannungsfeld Individualisierung und Kooperation*
- ab Klasse 9 **29** Andrea Rendel  
**Effektiv lernen mit Struktur**  
*Mit einem individuellen Wissensnetz Grundlagen atmosphärischer Prozesse sichern*
- ab Klasse 10 **34** Thomas Meyer  
**Ökologischer Landbau – nur keine Hast!**  
*Unterschiedlichen Lerngeschwindigkeiten mit der Lerntempo-Methode begegnen*

- ab Klasse 10 **38** Alexander Tillmann  
**Nachwachsende Rohstoffe und Nachhaltigkeit**  
*Ein WebQuest zur individuellen Förderung im Geographieunterricht*



- ab Klasse 11 **43** Holger Jahnke und Julia Richter  
**Glokalisierte Schülerwelten**  
*Individuelle Erkundungen globalisierter Orte in der eigenen Lebenswelt*



## SERVICE

- 48** Impressum/Vorschau/Tipps und Termine



Die Materialausgabe „**Individualisierung**“ (geographie heute 286, Hrsg.: Monika Reuschenbach) enthält umfangreiches Zusatzmaterial zu den Beiträgen im Heft auf **CD-ROM, Folie und Poster**.

Zum Themenbeitrag „**Braunkohlentagebau individuell**“ finden Sie auf der CD-ROM ein interaktives Schüler-Lernprogramm, zugehörige Arbeitsblätter sowie Hinweise zur Erstellung einfacher eigener Lernprogramme mit PowerPoint. Der Unterrichtsvorschlag „**Ich kann erklären, warum es in Italien aktive Vulkane gibt**“ wird ergänzt durch Materialien zur Bearbeitung der sieben Lernfelder sowie einer Klassenübersicht zum Stand der Bearbeitung (CD-ROM und Poster). Zum Beitrag „**Unsere Region in vielen Köpfen**“ finden Sie Methoden, Beispiele und Vorlagen zu den angewandten Forschungsmethoden. „**Migration macht Geographie(n)**“ wird ergänzt durch Material zur Ermittlung der eigenen Migrationsgeschichte, Informationen zu Formen der Integration, Beispiele für gelungene und gescheiterte Integrationsbemühungen sowie eine Karte der Migrationsströme weltweit. Zu „**Effektiv lernen mit Struktur**“ finden Sie Material zur Anwendung der Struktur-Lege-Technik, zu „**Ökologischer Landbau**“ Material zur Anwendung der Lerntempo-Methode, Abbildungen zum Vorgehen sowie eine Folie für den Einstieg (auch digital). Die Artikel „**Nachwachsende Rohstoffe und Nachhaltigkeit**“ sowie „**Glokalisierte Schülerwelten**“ werden ergänzt durch einen Kompetenzüberprüfungsbogen, einen Dokumentationsbogen für die Gruppenarbeit und eine Weltkarte.

### Inhalt der Materialausgabe

- ▶ **CD-ROM:** weiterführendes Material zu den Beiträgen im Heft sowie die Inhalte der Folien zur Projektion via Beamer
- ▶ **1 Folie:** Einstiegsfolie („Ökologischer Landbau“)
- ▶ **1 Poster:** Klassenübersicht zum Bearbeitungsstand („Ich kann erklären, warum es in Italien aktive Vulkane gibt.“)